



November / Dezember 2018

Ich bin jetzt schon vier Monate hier und habe eine gute Zeit in Deutschland. Ich habe mich oft mit den Kindergartenkindern getroffen, bei denen ich arbeite

St. Martin, Nikolaus, Weihnachten sind die wichtigsten Ereignisse im Kindergarten in den letzten Wochen des Jahres. Diese Feiertage sind sehr schön und man kann die Aufregung der Kinder spüren.

Für den Tag von Sankt Martin haben die Kinder Laternen gebastelt. An Sankt Martin kam ein Mann zu Pferd, während wir alle Lieder sangen, so wie an Sankt Nikolaus, wenn die Kinder auf diesen würdevollen Mann im Bischofsgewand warten.

Dieser Mann bringt Geschenke, in diesen Tagen merken alle die Freude am Schenken.

Mit den Kindern haben wir viele Weihnachtslieder gesungen, wir haben auch einige Dekorationen für den Weihnachtsbaum gemacht.



Ich habe viel Zeit mit meiner Gastfamilie verbracht, sie ist sehr freundlich und hat mich in ihrer Familie aufgenommen. Auch mit den Kindergartenkollegen/innen habe ich ein Weihnachtsessen erlebt.

Das Wetter wird immer kälter, aber das Licht und die Freude am Wetter sind einladend und die Landschaft im Schnee, die sie uns bietet, ist wirklich schön.





Ich denke, dass diese Erfahrung es mir erlaubt, meine Gastfamilie und ihre Bräuche zu schätzen. Ich habe versucht zu erzählen und mitzuteilen, was ich in Ecuador an Weihnachten tue, aber diese Erfahrung hier in Deutschland erlaubt es mir auch, die Bräuche und das Verhalten anderer Menschen kennenzulernen. Ich habe viel von durch die Ausbildung und durch den Umgang mit den Kindern gelernt.